



**Erhebung von Wirtschaftsrechnungen minderbemittelter
Familien im Deutschen Reiche**

Deutsches Reich

Berlin, 1909

2. Blatt 1 und 2 des Haushaltungsbuchs.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-82695](#)

Auslage 2: Blatt 1 und 2 des Haushaltungsbuchs.

Nr. -

Vor- und Zuname des Ehemannes
(falls Name nicht gewünscht wird, Buchstabe oder Nummer)

Alter des Ehemannes

Vor- und Zuname der Chefrau (falls Name nicht gewünscht wird, Buchstabe oder Nummer) _____
Vor- und Zuname des Kindes _____
Vor- und Zuname der Mutter _____
Vor- und Zuname des Vaters _____

Zahl der Kinder einschließlich Pflegekinder davon Söhne, Töchter.
Alter der Kinder (einzelnen anzugeben):

I. der Söhne

1. der Sohne 2. der Töchter

Z. bei Zweit
Zahl der sonstigen zur Hau

Bahl der sonstigen zur Haushaltung gehörigen Personen

davon alt (einzeln anzugeben): { männl. weibl. Jahre.

Berufsart und Stellung des Chemielandes

Jahresverdienst des Ehemannes in Markt...

Jahresverdienst der Ehefrau in Markt

Jahresverdienst der

Sonstiges jährliches Einkommen einschließen.

Schlüsseles **Jahres** **Einkommen** **aus**
Hiernach **Gesamtjahreseinkommen** **der**

Die ersten Gesamtjahresberichte der

Nr. Muster-Einträge.

1007 Manet Januar.

1907. Monat

—

Muster-Einträge.

1907. Monat Januar.

1. Woche.

1. Tag des Monats.

Einnahmen			M	Pf.
(Alle Einnahmen sind an den Tagen, an welchen sie eingehen, einzutragen, gleichviel, ob sie Monats-, Wochen- oder Tagseinnahmen darstellen)				
des Chemannes Wochenoehr für die Woche vom 25.—31. Dezember 1906			27	50
der Cheftau für Waschen			2	—
der Kinder, überhaupt 4 M — Pf			1	50
davon Beitrag zur Wirtschaft 1 M 50 Pf			—	—
Einnahmen für Untervermietung			—	—
Sonstige Einnahmen für Botengang			—	50
Stück	Menge in Liter	Gewicht in Pfund	Ausgaben	Zusammen Einnahmen an diesem Tage
	2		(Täglich zu notieren, auch diejenigen des Chemannes)	31
6		1	Milch	—
		1½	Eier	—
		1	Schweinefleisch	36
			Kaffee	64
			Reis	90
4		3	Petroleum	1
4			Flaschen Bier	35
6			Flaschenpfand	—
			Stearinkerzen	15
			Wohnungsmiete für Januar	60
			desgl. rückständige vom Dezember	40
			usw.	20
				50
				—
				25
				—
				6
				50

Zur Notiz: Es sind sämtliche Einnahmen, wie sie eingehen, täglich und ebenso die Ausgaben täglich zu notieren, nicht nur die der Haushfrau für die Wirtschaft, sondern auch die des Ehemannes usw.

Jeder Gegenstand, auch wenn mehrere gleichzeitig genannt sind, ist einzeln zu notieren. Bei Ausgaben, die auf eine bestimmte Zeit beziehen, z. B. Wohnungsmiete, Steuern, Kohlen, Kartoffeln usw., ist diese Zeit anzugeben.